

Liebe Mitglieder der Grünliberalen  
Liebe Interessierte unserer Partei

Wir freuen uns sehr, euch heute unseren ersten Newsletter präsentieren zu können. Geplant ist, in regelmässigen Abständen solche Newsletters zu schreiben, um euch über die aktuellen Aktionen, Ereignisse und Positionen aus der Grün-Liberalen Partei auf dem Laufenden zu halten.

### Erfreuliches Echo auf die Gründung der Grünliberalen

Die Gründung unserer Partei hat anfangs Sommer hohe Wellen geworfen und uns eine grosse Medienpräsenz beschert. Die Echos der Medien waren unterschiedlich. Mehrheitlich eher wohlwollend, einige aber auch skeptisch. Die Reaktion der Grünen Partei im Kanton Zürich war erwartungsgemäss klar ablehnend und auch die Grüne Partei der Schweiz (GPS) in Bern reagierte massiv. Das ist schade und wir bedauern dies. Hingegen gab es aus anderen kantonalen Grünen Sektionen positive und ermunternde Signale. Sehr gefreut hat uns das enorm gute Echo aus der Bevölkerung. Nach nur sechs Wochen können wir heute bereits mehr als hundert Parteieintritte vermelden und rund 50 Personen, die ihr Interesse an den Grün-Liberalen bekundet haben. Für die damit zum Ausdruck gebrachte Sympathie und das Vertrauen bedanken wir uns ganz herzlich!

### Rauswurf der beiden Grünliberalen Kantonsräte aus Grüner Fraktion

Nur drei Tage nach Bekanntgabe unserer Partei-Neugründung wurden die beiden Grün-Liberalen Zürcher Kantonsräte Thomas Weibel aus dem Bezirk Horgen (damaliger Fraktionspräsident der Grünen) und Thomas Maier aus dem Bezirk Uster im Schnellverfahren aus der Grünen Kantonsratsfraktion ausgeschlossen. Begründet wurde der (nicht traktandierte) Rauswurf mit dem Argument, man wolle reinen Tisch machen und die Situation klären. Die Türen für eine Fraktionsgemeinschaft seien aber weit offen und man warte auf ein offizielles Aufnahmegesuch. Nach intensiver Diskussion haben sich Thomas Weibel und Thomas Maier am Sonntag 22. August entschlossen, trotz allem das Gespräch mit der Grünen Fraktion zu suchen. Zwischenzeitlich hat die Grüne Fraktion aber an ihrer Retraite vom Samstag 21. August entschieden, auf ein allfälliges Aufnahmegesuch der beiden „Abtrünnigen“ nicht einzutreten. Begründet wird dieser Entscheid damit, dass die Grün-Liberalen für die Abstimmung vom 26. September andere Parolen gefasst haben, als die Grünen...

### Parolen für den 26. September

Die Grün-Liberalen haben für die Abstimmungen vom 26. September folgende Parolen gefasst:

- Initiative „Postdienste für Alle“: JA, weil wir für einen guten Service public sind
- Mutterschaftsversicherung: JA, weil damit alle Frauen gleichgestellt und die Unternehmen spürbar entlastet werden
- Erleichterte Einbürgerung für 2. und 3. Generation AusländerInnen: 2x JA, weil das Uebertragen von Rechten und Pflichten die beste Integration ist.
- Initiative „höhere Kinderzulagen“: NEIN, weil wir für gezielte Hilfe sind, dort wo sie nötig ist und nicht für Zulagen nach dem Giesskannenprinzip.
- Sanierungspaket 04: JA, weil dieser Betrag sonst an einem andern Ort eingespart werden muss und gerade im Umweltbereich mit massiven Kürzungen zu rechnen ist.

### Aufnahmegesuch an die Grüne Partei Schweiz (GPS) gestellt

Einstimmig hat die Kerngruppe der Grün-Liberalen beschlossen, ein schriftliches Aufnahmegesuch an die Grüne Partei der Schweiz zu stellen. Die Grün-Liberalen betrachten sich nach wie vor als Teil der Grünen Bewegung und sind der Meinung, Artenvielfalt bereichere die Grüne Partei. Wir möchten damit auch die anderen Grün-Liberalen Kräfte innerhalb der GPS stärken. Der Vorstand der Grünen Partei der Schweiz wird voraussichtlich am 18. September über unser Gesuch entscheiden.

### Martin Bäumles Mitgliedschaft in der Grünen Fraktion sistiert

Die Grüne Nationalratsfraktion hat an ihrer Sitzung vom Mittwoch 18. August beschlossen, Martin Bäumles Mitgliedschaft in der Fraktion per sofort zu sistieren, was aber nach der Anhörung und der Argumentation der Fraktionsmehrheit faktisch einem Rauswurf gleichkommt. Das bedeutet, dass Martin nicht mehr zu den Fraktionssitzungen der Grünen eingeladen wird, wo die wichtigen Geschäfte vorbesprochen werden und er nicht mehr im Namen der Grünen im Nationalrat sprechen darf. Es gelte nun zuerst, den Status der Grün-Liberalen innerhalb der Grünen Partei zu klären und es bleibe abzuwarten, wie sich die Grün-Liberalen in der politischen Arena positionieren würden, wird dieser Entscheid aus Bern begründet. Martin könne ein formelles Aufnahmegesuch an die Fraktion stellen, dann sehe man weiter. Martin selber bedauert die Negativ-Strategie, für die sich die Partei entschieden hat ausserordentlich. Er sieht wenig Chancen für eine rasche Wiederaufnahme bei der Grünen Fraktion und will sich deshalb nun in aller Ruhe seine nächsten Schritte überlegen. Nicht tangiert von dieser Sistierung sind seine beiden Kommissionssitze in der Umwelt, Raumplanung und Energiekommission (UREK) und in der Kommission öffentliche Bauten (KOEB), da er glücklicherweise ad personam und auf Amtszeit in diese Kommissionen gewählt wurde und ihm somit diese Sitze von der Grünen Fraktion nicht weggenommen werden können.

### Homepage und Auftritt

Bereits seit anfangs Juli kümmert sich der ehemalige Webmaster der Grünen, Werner Hunziker aus Dübendorf, intensiv um die neue Homepage der Grün-Liberalen. Er macht dies ehrenamtlich und neben seinem Vollzeitberuf als Lehrer. Für dieses enorme und keinesfalls selbstverständliche Engagement danken wir ihm ganz herzlich. Ein regelmässiger Besuch unserer Homepage ([www.gruen-liberale.ch](http://www.gruen-liberale.ch)) vermittelt rasch und unkompliziert die neuesten Infos der Grün-Liberalen (Gliz).

Zwei kleine Arbeitsgruppen aus der Kerngruppe machen sich nun auch bereits weitere Gedanken zu den Schwerpunkten und Inhalten und zum Auftritt und Logo der Grün-Liberalen. Dabei soll jedoch bewusst noch kein fixfertiges und ausführliches Parteiprogramm entstehen, sondern dies soll erst in Ansätzen entwickelt werden. Die Weiterentwicklung und Verfeinerung wollen wir dann in den nächsten Monaten in Zusammenarbeit mit interessierten Parteimitglieder machen.

### Sekretariat

Per 1. September 2004 wird die ehemalige Parteisekretärin der Grünen, Silvia Kamm aus Bonstetten, das Sekretariat der Grün-Liberalen mit einem 20% Pensum übernehmen.

Wir freuen uns, mit ihr eine erfahrene und versierte Politkennerin auf dem Sekretariat zu wissen und bitten Mitglieder und Interessierte sich jederzeit an sie zu wenden, falls Fragen oder Anregungen zur Partei auftauchen. Ihr erreicht das Sekretariat per E-Mail unter: [office@gruen-liberale.ch](mailto:office@gruen-liberale.ch) oder per Post unter: Grün-Liberale, Asylstr. 41, 8032 Zürich, oder telefonisch auf der Nummer 01 701 24 00.

Erste Generalversammlung am 2. November 2004

Die erste Generalversammlung der GliZ findet am Dienstag 2. November statt. Alle Mitglieder und Interessierte werden dazu anfangs Oktober per Post eine schriftliche Einladung (für Mitglieder inkl. Stimmkarte) erhalten. Im gleichen Couvert wird sich auch ein Einzahlungsschein für den Mitgliederbeitrag 2004 und/oder eine Spende befinden. Wer das gerne früher machen möchte, kann uns schon jetzt eine Überweisung auf unser Konto 87-615974-4 veranlassen.

Der Kassier (und wir alle) freuen uns garantiert darüber!

Wir danken allen für ihr Interesse an den Grünliberalen und sind zuversichtlich, zusammen mit euch zu einer respektablen und lebendigen Partei wachsen zu können.

Mit herzlichen Grüßen  
Das Co-Präsidium

Verena Diener

Martin Bäumlé

Thomas Weibel